

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **52 (1996)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

Jahrgang 52

1996

Heft 2

Inhalt:

- Zwischen verfasster Kirche und Hinduismus.** Anmerkungen zu einer indischen Ekklesiologie. Von *Christine Lienemann-Perrin*, Basel 98
- Leben und Werk von Bede Griffiths.** Seine Bedeutung für den interreligiösen Dialog. Von *Lourdu Anandam*, Kodaikanal..... 119
- Das Verhältnis von Christentum und Hinduismus** im heutigen indisch-christlichen theologischen Denken. Ein Beispiel: Raimundo Panikkar. Von *Origen Vasantha Jathanna*, Bangalore 129
- Bileam zwischen Bibel und Deir 'Alla.** Von *René Vuilleumier*, Bern..... 150
- Tun, was an der Zeit ist.** Dietrich Bonhoeffers Wirken in Pommern 1935-1940. Von *Ilse Tödt*, Hannover 164
- Rezensionen:** F. Overbeck: Kirchenlexicon (*H.-P. Eberlein*); M. Henry, Franz Overbeck: Theologian? (*A.U. Sommer*); W. Raupp, Mission in Quellentexten (*M. Graebisch*); B.A. Gerrish, The Eucharistic Theology of John Calvin (*O. Kuhr*); BRU Magazin für die Arbeit mit Berufsschülern (*W. Neidhart*); P.C. Bloth, Praktische Theologie (*W. Neidhart*); Zur Initiative befreit. C.F. Spittler und unser Auftrag heute (*U. Gäbler*); Darum wagt es, Schwestern... Zur Geschichte evangelischer Theologinnen in Deutschland (*M. Lauther-Pohl*); Das Gewicht der Gebote und die Möglichkeiten der Kunst. Krzysztof Kieślowskis «Dekalog»-Filme als ethische Modelle (*E. Memminger*); J. Beeke, Assurance of Faith. Calvin, English Puritanism, and the Dutch Second Reformation (*D. Holder*) 181

Friedrich Reinhardt Verlag Basel

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der
Theologischen Fakultät der Universität Basel

Redaktion

Redaktor: Prof. Dr. Klaus Seybold, Basel. Redaktionskommission: Prof. Dr. Oscar Cullmann, Prof. Dr. Ernst Jenni, Prof. Dr. Martin Anton Schmidt, Basel, und Prof. Dr. Ivo Meyer, Luzern, als Vertreter der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft. Redaktionsassistent: Leszek Ruzkowski, Basel.

Adressen

Manuskripte bitte an: Prof. Dr. Klaus Seybold, Bruderholzrain 62, CH-4102 Binningen, Tel. (061) 421 03 67. Rezensionsexemplare, Korrekturen und andere Zusendungen an: «Theologische Zeitschrift», Leonhardsgraben 3, CH-4051 Basel, Tel. (061) 267 28 99. Für Besprechung oder Rücksendung unaufgefordert eingegangener Rezensionsexemplare übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Heftes: Prof. Dr. Ch. Lienemann-Perrin, Pilgerstr. 35, 4055 Basel. – L. Anandam, Kodaikanal, Indien. – O. V. Jathanna, Bangalore, Indien. (Burkhard Weber, Bartenheimerstr. 1, 4055 Basel) – Dr. R. Vuilleumier, Beaumontweg 2, 3007 Bern. – Dr. I. Tödt, Am Landwehrgraben 9, D-30519 Hannover. – Dr. H.-P. Eberlein, Bergischer Ring 33, D-42113 Wuppertal. – A. U. Sommer, Blochmonterstr. 5, 4054 Basel. – M. Graebisch, Tumsingerstr. 265, D-79539 Lörrach. – O. Kuhr, Wallbrunnstr. 100, D-79539 Lörrach. – Prof. Dr. W. Neidhart, Magnolienpark 14, 4052 Basel. – Prof. Dr. U. Gäbler, Hebelstr. 9, 4056 Basel. – M. Lauther-Pohl, Knorrstr. 24, D-24106 Kiel. – E. Memminger, Oetlingerstr. 84, 4057 Basel. – D. Holder, Duggingerhof 54, 4053 Basel.

Abonnement

Erscheinungsweise: alle 3 Monate.

Umfang: je Heft 96 Seiten.

Abonnements-Bestellungen: Verlag Friedrich Reinhardt, Missionsstrasse 36, CH-4012 Basel.

Abonnementspreise (jährlich): Schweiz: Fr. 106.- (für Studierende Fr. 72.-); CEPT-Länder: sFr. 112.-; übrige Länder: sFr. 116.-. Einzelheft Fr. 32.-.

Anzeigenpreise: ganze Seite Fr./DM 460.-; halbe Seite Fr./DM 260.-.

Publiziert mit Unterstützung der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft (Schweizerische Akademie der Geisteswissenschaften).

Printed in Switzerland. Imprimé en Suisse. In der Schweiz gedruckt 1996. ISSN 0040-570 1. Layout und Satz: Redaktion; Druck: Friedrich Reinhardt AG, Basel.

Nachdruck verboten. Übersetzungs- und sämtliche andere Nebenrechte vorbehalten.

The LaserGREEK® and LaserHEBREW® fonts used to print this work are available from Linguist's Software, Inc. PO Box 580, Edmonds, WA 98020-0580 tel (206) 775-1130.

© 1996 by Friedrich Reinhardt Verlag, Basel.

Theologische Zeitschrift

Jahrgang 52

1996

Heft 2

Die drei folgenden Beiträge befassen sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit Kirche und Theologie in Indien. Im Frühjahr 1995 haben fünfzehn Studierende der theologischen Fakultäten in Basel und Bern unter der Leitung von Christine Lienemann-Perrin eine Studienreise nach Südindien durchgeführt. Hauptziel der Reise war es, Einblicke in das Leben christlicher Minderheitenkirchen in einem multireligiösen asiatischen Land zu gewinnen und im Gespräch mit Christen und Christinnen vor Ort das theologische Denken im Kontext des Hinduismus kennenzulernen. Schon in der Vorbereitungszeit und während der Reise selbst kam ein Kontakt mit zwei indischen Theologen zustande, die sich seit vielen Jahren mit Theologie im Schnittpunkt von Christentum und Hinduismus befassen: Der protestantische Theologe Origen Vasantha Jathanna lehrt als Professor für Systematische Theologie am United Theological College in Bangalore. Er hat 1981 an der theologischen Fakultät in Basel mit einem ekklesiologischen Thema im Kontext von Indien promoviert. In seinem Beitrag zeichnet er den theologischen Werdegang von Raimundo Panikkar nach, einem der bedeutendsten indischen Dialogtheologen. Mit den verschiedenen Stationen im theologischen Denken von Bede Griffiths, einer Schlüsselfigur der christlichen Ashrambewegung in Indien, befasst sich der römisch-katholische Theologe Lourdu Anandam aus Madurai. Sein Beitrag geht auf einen Gastvortrag zurück, den er im November 1994 an der Theologischen Fakultät in Basel gehalten hat. Während Jathanna und Anandam die innerindische Auseinandersetzung um das Verhältnis zwischen Christentum und Hinduismus repräsentieren, geht Christine Lienemann-Perrin der ekklesiologischen Bedeutung des «kirchenlosen Christentums» in Indien nach.